

Wie integriert ihr finanzielle Bildung in euren Unterricht. Erfahrungen v. a. in Sek I/II und Vertretungsstunden gesucht

Beitrag von „Kris24“ vom 6. Dezember 2025 13:27

[Zitat von plattyplus](#)

Ich wäre dafür die Sozialleistungen an eine Arbeitspflicht zu koppeln. Wer Geld vom Staat will, soll dafür arbeiten. Laub von den Straßen kehren, die Büsche auf unserem Schulgelände schneiden, ... es gibt viel zu tun.

Wenn das dazu führt, dass auf einmal doch wieder sozialversicherungspflichtige Jobs begehrt sind, weil die Alternative eben nicht heißt "daheim im Warmen vorm Fernseher hocken" sondern "mit der Schippe Schnee schaufeln", hilft das dem Sozialstaat gleich doppelt. Die Zahl der Empfänger verringert sich, die Ausgaben sinken also, und gleichzeitig steigen die Einnahmen, weil die Leute jetzt ja als Arbeitnehmer einzahlen.

Gab es schon, 1 € - Jobs, hatte deutlich mehr Nachteile als Vorteile. Einfach mal informieren.